

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09228939
Kreis Erzgebirgskreis
Gemeinde Annaberg-Buchholz, Stadt
Anschrift Kleine Kartengasse 15
Gem. * Fl-stck. * Flur Annaberg * 705

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung; baugeschichtliche Bedeutung, seit 2019 zugehörig zur Kernzone des UNESCO-Welterbes »Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří«

Denkmaltext

Das dreigeschossige Mietshaus in geschlossener Bebauung ist baugeschichtliches Zeugnis seiner Zeit (um 1890) und formt mit seinen Nachbargebäuden eine Häuserzeile von städtebaulicher Relevanz, die für den Transformationsprozess der Stadt Ende des 19. Jh. steht. Der dreigeschossige massive Putzbau mit 6 Achsen, zentriert durch einen zweiaschigen flachen Mittelrisalit, weist noch ein weitgehend ursprüngliches Verhältnis von Öffnung und Wand auf; nur zwei überdimensionierte Gaupen beidseitig des den Mittelrisalit überhöhenden Dachhauses künden von einem späterem Eingriff; die Geschossige sind jeweils durch einfache Putzgesimse optisch getrennt, als einziger zusätzlicher Schmuck sind im 1. OG gerade Fensterverdachungen und eine zentrale Dreiecksbekrönung zu erwähnen.

Finkler
LfD/2014

Datierung um 1890 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer XCVIII/33/33
Aufnahmejahr 2002
Fotograf Schneider, Frank
Beschreibung Mietshaus in geschlossener Bebauung



Fotonummer F 09228939 A
Aufnahmejahr 2013
Fotograf Zeh, Carola
Beschreibung Mietshaus in geschlossener Bebauung

